



Seminarangebot

Förderprojekte – von der Antragstellung bis zur Abrechnung mittels Verwendungsnachweis rechtssicher und effizient planen und umsetzen

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0523H270	09. – 10.05.2023 09.00-16.00 Uhr	Rostock	353,00 €	11.04.2023

Zielgruppe: Beschäftigte aus Kommunalverwaltungen, kommunalen Einrichtungen bzw. Vereinen und Verbänden, die die konzeptionelle und strukturierte Bearbeitung von Fördermittelprojekten sicherstellen müssen

Leitung: Kerstin Magnussen
Verwaltungsfachwirtin, Personalfachkauffrau, Zertifizierte
Projektmanagement-Fachfrau (GPM), Beraterin Projekte und Personal

Beschreibung:

In der Öffentlichen Verwaltung werden neue bzw. zusätzliche Aufgaben mit steigender Tendenz auch als Förderprojekte umgesetzt. Ein gefördertes Projekt (z.B. INTERREG, ESF, EFRE und Leader) erfordert neben der Berücksichtigung der bestehenden Fördervorgaben im Antragsverfahren eine strukturierte Herangehensweise und konsequente Umsetzung für die Dauer der gesamten Projektlaufzeit, die idealerweise durch Anwendung der Methoden des Projektmanagements untermauert sein sollte.

Die professionelle Erstellung des Projektantrages durch die mittelbeantragende Stelle anhand der jeweils geltenden Förderrichtlinien bildet dabei eine wichtige Voraussetzung. Im Projektverlauf sind die termingerechte Erstellung aussagefähiger Zwischen- und Verwendungsnachweise von zentraler Bedeutung. Hierzu bildet neben einer strukturierten Herangehensweise im Zuge der Projektplanung die Projektsteuerung und -dokumentation eine wesentliche Voraussetzung. Vor dem Hintergrund, dass Lücken zur Einhaltung bestehender formalrechtlicher Vorgaben zum Scheitern des Förderprojektes bzw. zur anteiligen Reduzierung der Kofinanzierung bzw. vollständigen Rückabwicklung/Erstattung der bewilligten Fördermittel führen können, ist ein entsprechendes Know-How zum Managen der Förderprojekte für die Projektverantwortlichen unerlässlich.

Das Seminar möchte Ihnen praxisnah aufzeigen, welche Arbeitsschritte und –methoden des Projektmanagements hilfreich sind, um eine effektive und effiziente Bearbeitung sicherstellen zu können. Darüber hinaus wird verdeutlicht, welche Anforderungen an die Projektleitung und Projektbeteiligten an die Beantragung, Projektplanung und -umsetzung unter Einbindung der Dokumentations- und Berichtspflichten zu stellen sind.

Sie haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen und Fragestellungen aus ihren Verwaltungs- und Förderprojekten in das Seminar mit einzubringen.

Es werden keine Erfahrungen im Projektmanagement vorausgesetzt.

Inhalte:

- von der Projektidee zur Antragsstellung
- Projektentwurf und -konzeption - Unterschriftsreife Vorbereitung des Fördermittelantrages
- Begriffe und Grundlagen des Projektmanagements zur Planung und Umsetzung von Förderprojekten
- Anforderungen an Projektstrukturen – Projektaufbauorganisation und Projektrollen-Fähigkeiten, Kompetenzen und Befugnisse
- die Relevanz der Organisations- und Projektkultur
- Erfolgsfaktor Projektstart, z.B. als Kick-Off-Veranstaltung
- Dokumentenlenkung durch Projekthandbuch und -laufwerk
- der Projektzyklus als Prozess, Besonderheiten des Projekt- und Prozessmanagements, Schnittstellen zum Qualitätsmanagement
- relevante Planungs- und Controllingtechniken des Projektmanagements
- kein Projekt ohne Projektplanung - Projektauftrag und -ziele definieren
- Projektumfeld und Stakeholder-Management
- Projektrisiken identifizieren, bewerten und mit der Risikobewertungsmatrix managen
- Überblick zu wesentlichen Unterschieden klassisches und agiles Vorgehen in Projekten
- Grobplanung des Projektes anhand Phasenplanung und Meilensteinen
- Instrumente der Feinplanung – Projektstrukturplan (PSP) und Arbeitspakete
- Aufwands- und Kostenplanung, Besonderheiten zu Projektkosten
- Projektdokumentation und Berichtswesen
- Projektsteuerungsmatrix - Steuernde Eingriffe im Zuge der Projektumsetzung
- Projektabschlussitzung und -bericht
- Anforderungen an Verwendungsnachweis und Sachbericht
- Erfolgsfaktoren und Herausforderungen in Förderprojekten

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar 0523H270

Thema: Förderprojekte – von der Antragstellung bis zur Abrechnung mittels
Verwendungsnachweis rechtssicher und effizient planen und umsetzen

Termin: 09. – 10.05.2023

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift